



Polizeiinspektion Halle (Saale)

Pressemitteilung der Polizeiinspektion Halle (Saale)

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Die Meldungen vom Montag aus dem Bereich Mansfeld-Südharz:

Versuchter Einbruch

Hettstedt - Am Sonntagabend, 19.30 Uhr, wurde der Polizei ein versuchter Einbruch in eine Wohnung eines Mehrfamilienhauses in der Puschkinstraße gemeldet. Unbekannte Täter hatten versucht, eine Wohnungstür gewaltsam zu öffnen. An der Tür wurden entsprechende Beschädigungen festgestellt. Hinweise auf die Täter liegen derzeit noch nicht vor.

Die Polizei rät in diesem Zusammenhang zu präventiven Maßnahmen zum Einbruchschutz. Interessierte können sich unter 03476 / 856-313 kostenlos und produktneutral durch den technischen Berater des zuständigen Polizeireviers Mansfeld-Südharz informieren lassen. Eine individuelle Beratung ist sowohl in der Beratungsstelle in Hettstedt, als auch vor Ort möglich.

Mutmaßlicher Einbrecher gestellt

Roßla - Am Montagmorgen bemerkten Zeugen gegen 04.30 Uhr eine Person, welche die Fensterscheibe eines Gastronomiebetriebes in der Halleschen Straße einschlug und danach das Objekt betrat. Kurze Zeit später flüchtete diese Person aus dem Lokal. Die alarmierten Polizeikräfte konnten im Nahbereich einen Tatverdächtigen stellen und festnehmen. Es handelt sich um einen 21-jährigen Mann. Bei ihm wurde Bargeld aufgefunden, welches vermutlich aus dem Lokal stammt. Die Ermittlungen in dem Fall dauern an.

Wildunfälle

Sangerhausen – Am Sonntag war gegen 02.00 Uhr der Fahrer eines Ford Focus auf der Harzstraße L230 zwischen Grillenberg und Obersdorf unterwegs, als plötzlich ein Reh die Fahrbahn überquerte und mit dem Auto kollidierte. Das Reh verschwand anschließend in der Flur.

Benndorf – Ebenfalls am Sonntag war die Fahrerin eines Hyundais auf der Siebigeröder Straße unterwegs, als gegen 19.00 Uhr kurz vor dem Ortsausgang drei Rehe die Fahrbahn querten. Das letzte Tier wurde von dem Auto erfasst, floh dann aber in das angrenzende Gelände und war nicht mehr aufzufinden.

An beiden Pkw entstand Sachschaden, sie konnten jedoch ihre Fahrt fortsetzen.

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Pressestelle

Merseburger Straße 06
06110 Halle (Saale)

Tel: (0345) 224 1204

Fax: (0345) 224 111 1088

E-Mail: presse.pi-hal@polizei.sachsen-anhalt.de